

**August/
September 2019**



miteinander

**Christophoruskirche Wolkersdorf
und Georgskirche Dietersdorf**



Wir sind für Sie da!

Wolkersdorf



*Monika Geistmann
Pfarramtssekretärin*



*Katharina und Thorsten Wolff
Pfarrerin und Pfarrer*



Dietersdorf



*Karin Brandmeyer
Diakonin*



*Erika Braun
Pfarramtssekretärin*



*Renate Schindelbauer
Pfarrerin*

Termine

- 4.8. Gottesdienst der Lieder und Lesungen S. 4
- 4.8. Gottesdienst am Lagerfeuer S. 15
- 5. + 6.8. Nähen für Kinder S. 4
- 26.8.-2.9. Konficamp
- 15.9. Gottesdienst der Diakonie S. 10
- 24.9. Elternabend KU5 S.12
- 28.9. Konzert mit „Jericho“ S. 11
- 29.9. Michaelsgottesdienst S. 14
- 4.10. Erntedanksammeln S.13
- 5.10. Erntedankgaben bringen S.6
- 6.10. Erntedankfest mit der KiTa S.6

Impressum

Wünsche, Infos und Anregungen:

E-mail: redaktion.miteinander@gmx.de
Tel. (0911) 63 61 17

V.i.S.d.P.: Renate Schindelbauer
Alte Dietersdorfer Str. 2, 91126 Schwabach

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
15. August 2019

Auflage: 2000 Stück

Druck: Gemeindebriefdruckerei Oesingen
www.gemeindebriefdruckerei.de

Foto Titelseite: Engel

Liebe Leserinnen und Leser!



Viele Menschen glauben an Engel. Sie helfen uns zum Leben. Engel sind Menschen mit einem großen Herz für andere Menschen.

Bei einer Stadtführung mit unserer Konfigruppe ist das Titelbild entstanden. Plötzlich war da eine Wand mit zwei Flügeln. Und wer sich dazwischen stellte, ist ganz leicht zu einem geflügelten Engel geworden. Aber unsere Konfirmandin hat ihr Gesicht bedeckt. Wie jemand aussieht, ob blond oder dunkelhaarig, jung oder alt, das ist nicht so wichtig.

Aber dass Engel da sind, danach sehnen wir uns alle – und sogar viele, die sich schwer tun, an Gott zu glauben, spüren doch etwas von den Engeln.

Viele Eltern wünschen sich als Taufspruch „Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich auf allen deinen Wegen behüten“.

Und wenn im September das neue Schuljahr beginnt, dann ist es gut, sich auch da an die Engel zu erinnern: an einen Lehrer, der mehr sieht als nur die falsch geschriebenen Wörter. An eine Lehrerin, die sich bemüht, die komplizierte Matheaufgabe so zu erklären, dass alle verstehen, wie es zu einer Lösung kommt. An einen Hausmeister, der weniger den Dreck am Fußboden sieht, als mehr den Spaß der Kinder in der Pause.

Und auch als Erwachsene brauchen wir Engel! Aber wie sehen so Engel eigentlich aus? Das ist gar nicht so genau zu sagen. Auf jeden Fall haben sie anscheinend ein so großes Herz für andere, dass es gar nicht in den Körper hineinpasst, sondern aus ihm herausragt – wie Flügel.

Am **29. September** wird in den evangelischen Kirchen der „**Tag des Erzengels Michael und aller weiteren Engel**“ gefeiert.

Und in Dietersdorf feiern wir einen ganz besonderen Gottesdienst. Denn bevor es hier eine Georgskirche gegeben hat, stand im Dorf eine Michaelskirche. Und wir erinnern uns an Engel, die sich für unsere Gemeinde mit Wort und Tat einsetzen.

Lassen Sie sich dazu einladen.

Ich wünsche Ihnen, dass Ihnen in der nächsten Zeit viele Engel begegnen.

Ihre Pfarrerin
Renate Schindelbauer

Gottesdienst der Lieder und Lesungen

Am **Sonntag, 4. August** laden wir zu einem sommerlichen **Gottesdienst der Lieder und Lesungen** um **10 Uhr** nach Wolkersdorf in die Kirche ein.

Wir wollen Lieder singen, die Sie sich gewünscht haben, zwischendrin hören wir Lesungen und kurze Gedanken.

Gerne können Sie im Vorfeld bis zum 1. August **Ihre Liedwünsche** bei uns im Pfarramt einwerfen oder in das Liedwunschkorbchen in der Kirche einlegen, vorne bei dem Kerzenständer.

Ferienprogramm des Patchwork-Teams

Kindern macht das **Nähen mit unseren „Fachfrauen“ viel Spaß**. Um möglichst **viele Mädchen und Jungs** unterzubringen, bieten die Patchwork-Frauen zwei Nähkurse im Haus der Gemeinde an:

Am **Montag, 5. August** und am **Dienstag, 6. August**, jeweils **10 bis 12 Uhr** für maximal acht Kinder. Die Materialgebühr beträgt 5 Euro.

Anmelden müssen sich die Kinder übers **PICK „Schwabacher Ferienprogramm 2019“**.



Neues Konzept für den Präparanden - und Konfirmandenunterricht

Lange haben wir uns im Kirchenvorstand darüber Gedanken gemacht, wie wir in Zukunft den Präparanden- und Konfirmandenunterricht gestalten wollen.

Nun haben wir uns dazu entschieden, den Unterricht einjährig zu machen, d.h. der Präparandenunterricht beginnt nach den Pfingstferien bis zu den Sommerferien. In dieser Zeit findet auch eine Wochenendfreizeit statt zum besseren Kennenlernen. Dann folgt nach den Sommerferien die Konfirmandenzeit bis zur Konfirmation Anfang Mai (Ferien natürlich ausgenommen).

Auch in dieser Zeit, meist im Januar findet nochmal ein gemeinsames Wochenende statt.

Im Laufe des Frühjahres 2020 werden wir alle in Frage kommenden Familien diesbezüglich persönlich anschreiben.

Konfirmation 2020

Da der diesjährige Jahrgang der Präparanden bzw. dann Konfirmanden sehr groß ist und nicht alle mit ihren Familien zusammen in unsere Kirche passen, haben wir im Kirchenvorstand beschlossen, **im Jahr 2020 an zwei Sonntagen Konfirmation zu feiern** und zwar am **26. April** und am **3. Mai 2020**.

So ist für alle genug Raum und Zeit, um das schöne und wichtige Fest im Leben junger Menschen zu feiern.



Liedwunsch-Box

In unserer Christophoruskirche steht vorne neben dem Kerzenständer eine **Liedwunsch-Box**. Gerne können Sie immer wieder mal dort einen Liedwunsch einlegen, wir werden ihn in den kommenden Gottesdiensten dann erfüllen.



...Rückblick...

Konfirmation und Jubelkonfirmation

Am 5. Mai feierten sieben junge Menschen das Fest der Konfirmation in einem festlichen Gottesdienst. Und gleich drei Wochen später, am 26. Mai erinnerten sich silberne, goldene und eiserne Konfirmanden an ihr Versprechen.

Das Ja der Konfirmation soll ein Ja zu Gott sein, das ein Leben lang gilt und halten darf, im doppelten Sinn. Schön, wenn man diese Erfahrung feiern kann.



...Ausblick...

Gottesdienst einmal anders...

Gerne würden wir im Herbst und Winter Gottesdienste einmal anders gestalten und anbieten, darum brauchen wir Menschen, die Lust und Ideen haben, dabei in irgendeiner Weise mitzumachen. Bitte sprechen Sie bei Interesse uns oder einen der KirchenvorsteherInnen an. Wir freuen uns auf Ihre Impulse!

...Ausblick...

Gaben für Erntedank

Am **Sonntag, den 6. Oktober** feiern wir das **Erntedankfest zusammen mit der KiTa Zwieselal** in einem **Familiengottesdienst**. Es ist schön, dieses Fest in einer bunt geschmückten Kirche zu feiern, darum unsere Bitte:

Bringen Sie doch am **Samstag, den 5. Oktober** Obst und Gemüse und Blumen aus Ihrem Garten in die Kirche zum Schmücken und Dekorieren.

Es ist gut, nicht nur zu hören, sondern auch zu sehen, wie reichlich wir immer wieder von Gott beschenkt werden.

Gemeindeabend mit Kabarett

Schon heute wollen wir zu einem ganz besonderen Abend einladen: Am **18. Oktober** kommt **Pfarrerin Renate Kühn mit ihrem Kabarett Programm „Kühne Saiten“** und wird uns einen geselligen Abend schenken mit Humor und Musik. Dieser Abend soll auch ein **kleines Dankeschön** sein für all Ihr Kommen, Tun, Denken, Beten, Singen, Lachen, Spielen,

Rückblick...

Ökumenisches Rednitzalfest

Fast ein ganzes Jahr wurde dieses Fest von den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Reichelsdorf, Katzwang, Dietersdorf und Wolkersdorf miteinander vorbereitet.

Schließlich war es soweit:



Bei strahlendem Sonnenschein fand am Wochenende vom 1. bis 2. Juni das

ökumenische Rednitzalfest statt, das unter dem Motto stand: **EinFluss**.

Es begann am Samstagabend mit einem **Jugendgottesdienst mit dem Thema: Sei Influencer*in! Beweg was!** Und anschließendem Beisammensein bei Musik und Lagerfeuer.

Und dann am Sonntag feierten alle Gemeinden zusammen Gottesdienst. Die Kleinen in einer Jurte zusammen mit Pfarrerin Renate Schindelbauer und die Großen im Zelt zusammen mit Pfarrerin Anja Fuchs und Pfarrer Edmund Wolfsteiner aus Reichelsdorf, Pfarrer Joachim Nötzig und Gemeindeferent Markus Fiedler aus Katzwang, Pfarrerin Katharina Wolff aus Wolkersdorf und Pastoralassistent

Michael Jokiel, der dieses Fest federführend organisierte.

Nach dem Mittagessen spielte die Christophorusband aus Katzwang.

Bei einer Talkrunde, an der Karin Holluba-Rau (Bund Naturschutz), Klaus Krauss (Stadtwerke Schwabach) und Dr. Margaret Obaga (Mission EineWelt) teilnahmen, ging es rund um das lebensnotwendige und kostbare Wasser. Daneben gab es allerlei Stände auf dem Markt der Möglichkeiten, Kaffee und Kuchen und Spielstationen für die Kinder. Um 17 Uhr endete das Fest mit einer Andacht, die vom Wolkersdorfer Chor „Coloured Voices“ musikalisch begleitet wurde.

Die Einnahmen kommen einem Projekt im Tana River District in Kenia zugute, das mit Hilfe von Wassertanks die Trinkwasserversorgung unterstützt. Diese Tanks müssen neu ausgekleidet werden, damit sie wieder dicht sind. Ein Fest, das in Erinnerung bleibt.



KITA Zwieselstal

Liebe Gemeinde,

erstmalig wurde in Wolkersdorf ein Maibaum aufgestellt. Zu bestaunen war dies bei uns, in der Christophorus Kindertagesstätte Zwieselstal, am Samstag, den 4. Mai. Anlass war unser **Sommerfest**. Da unser Jahresfest diesmal schon in den Mai gefallen ist, war uns schnell klar, dass wir ein Maifest mit echtem und eigens von uns gestaltetem **Maibaum** feiern wollen. Gedacht – getan. Dazu bereiteten sich die Kinder und Pädagoginnen gezielt auf das Thema vor. Unsere tiefe Verbundenheit zu den Wolkersdorfer Kärwaboum- und -madli war eine hervorragende Voraussetzung. Mit Rat, Tat und Know-how wurden wir unterstützt. Unter der versierten Betreuung haben wir den selbst gestalteten Maibaum aufgestellt. Mit dem Wetter hatten wir allerdings weniger Glück - es regnete in Strömen. Kurzerhand verlegten wir die Aufführung ins Haus der Gemeinde.

Trotz des Regentiefs war das Stimmungshoch ungebrochen. Die Kinder führten ihre eingeübten zünftigen Tänze auf.

Die Bratwurstbrötchen haben sich alle gut schmecken lassen. Die verschiedenen Aktionen im Kindergarten waren gut besucht. Viele haben sich fotografieren oder schminken lassen. Die Schatzsuche war bei Groß und Klein gleich beliebt. Beim Schubkarrenrennen und beim Wett nageln wurde viel gelacht.

Da wir unseren Baum an diesem Tag leider nicht im Freien aufstellen konnten, haben wir das einfach einige Tage später nachgeholt.

So steht unser Baum nun im Hof und wir haben auch gleich noch alle Bildungsbereiche, die wir im Kindergarten tagein tagaus leben, in Worten und Bildern angenagelt.





Doch im Herbst wandert unser Maibaum weiter und wird beim Oktoberfest in der Zwieselstalhalle zu bestaunen sein.

Wir möchten uns ganz herzlich bei den Kärwaboum- und -madli für die liebevolle Unterstützung und bei allen Eltern für ihre Mithilfe bedanken!



Am Montag, den 3. Juni 2019 sind wir mit allen Vorschulkindern der Kita und den Pädagoginnen nach Nürnberg gefahren. Zuerst mit dem Bus und anschließend mit der U-Bahn. Ziel war das **Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne**. Dort durften die Kinder an einer Führung im Zelt Panoptikum teilnehmen. Sehr erstaunt waren alle, als wir Schattenraten mit buntem Licht gemacht haben. Dass der Schatten die gleiche Farbe wie das bunte Licht annimmt, konnte zuerst keiner glauben.

Da es an diesem Tag sehr sonnig und heiß war, waren wir froh, dass es so viele Stationen mit Wasser gab. Aber auch das Eis hat uns Abkühlung gebracht.

Müde und gesättigt an Eindrücken, durften die Kinder von ihren Eltern an der Bushaltestelle in Wolkersdorf am späten Nachmittag abgeholt werden.

Es grüßen alle Kinder und Pädagoginnen der Christophorus Kindertagesstätte Zwieselstal

Gottesdienst der Diakonie

Ganz herzlich laden wir zu einem gemeinsamen **Gottesdienst der Diakonie am 15. September 2019 um 10 Uhr nach Wolkersdorf** in die Christophoruskirche ein.

Unter dem Thema „**Ich will euch tragen bis ins Alter hin**“ aus Jesaja 46,4 wollen wir uns Gedanken machen über das Alter, über Pflege und Hilfen.

Dazu werden verschiedene Stimmen aus ganz unterschiedlichen Lebensbezügen heraus gehört werden. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir noch in das Haus der Gemeinde zu einem gemeinsamen Weißwurstessen und Gedankenaustauschen ein.

*Ja,
ich will euch tragen
bis zum Alter hin.
Und ihr sollt einst sagen,
dass ich gnädig bin.
Ihr sollt nicht ergrauen,
ohne dass ich's weiß,
müsst dem Vater trauen,
Kinder sein als Greis.
Ist mein Wort gegeben,
will ich es auch tun,
will euch milde heben:
Ihr dürft stille ruhn.*

Jochen Klepper



Bild aus einem vergangenen Diakoniegottesdienst

Jericho kommt wieder nach Dietersdorf

Jericho ist eine Musikgruppe. Sie spielt moderne Musik in der Kirche. Die Lieder sind selbst geschrieben – und meistens deutsch.

Bereits dreimal war die Schweinfurter Musikgruppe „Jericho“ zu Gast in Dietersdorf.

Am **Samstag, 28. September** um **18.00 Uhr** kommt sie wieder.

Eines ihrer bekannten Lieder heißt „Soll ein Engel zu dir kommen“ – und so wird der Michaelitag schon am Vorabend musikalisch herbeigesungen.

Für alle, die „Jericho“ nicht kennen: Die Band wurde 1975 (!) in Schweinfurt gegründet. Damit hat sie die Geschichte der Popmusik in der Kirche mitgeschrieben. Die Kirchentage waren Meilensteine: Von 1983 bis 2003 war Jericho ununterbrochen dabei – am Anfang „unter fernem Liefen“, schon bald auf den größten Bühnen, bei den zentralen Veranstaltungen und vor vielen Tausend Besuchern spielend.

Jericho ist ziemlich einmalig.

Deshalb ist es gar nicht so einfach, einen Konzertabend zu beschreiben. Die Musik ist Pop. Eher im Mainstream, nicht wenige Balladen, ein bisschen Folk, Jazz, mal ein altes Kirchenlied im Rockgewand, ein Gospel. Die Musik von Hand gemacht:

tragende Klavier- und Orgelsounds, akustische Gitarren, die filigran begleiten, und E-Gitarren mit schönen Soli, Schlagzeug und E-Bass, mal dezent, mal treibend, sowie viele kleine Originalsounds: Die Querflöte, viele Jahre ein Markenzeichen der Band, eine irische Tin Whistle und ein Rainmaker, die den Reisesegen von der grünen Insel begleiten oder eine Bambusflöte original von einem Jerusalemer Bazar.

Die Texte der meisten eigenen Titel sind in deutscher Sprache. Und die meisten Songs eines Konzertabends stammen aus eigener Feder.

Verpassen Sie diesen wunderbaren Abend nicht!



*Jericho in Dietersdorf
im Dezember 2015*

Georgs Kids

Am **Dienstag, 24. September** von **15 bis 16.30 Uhr** beginnt eine (neue) „Georgs-Kids“ Gruppe für Kinder der 1. - 4. Klasse.



Wir treffen uns alle zwei Wochen. Die Handpuppe Schnecke Schmirli ist dabei, wir singen, hören eine biblische Geschichte und dann gibt es unterschiedliches Programm mit Spielen und kreativ sein.

„Alte“ und „neue“ Kinder sind herzlich willkommen!

Zum Schulanfang werden die Terminflyer im Religionsunterricht verteilt. Außerdem liegen sie auch im Pfarramt Dietersdorf aus und können auf unserer Homepage www.georgskirche-dietersdorf.de ausgedruckt werden.

Aus organisatorischen Gründen bitte ich darum, den Anmeldeabschnitt auszufüllen und abzugeben. Natürlich ist es auch möglich, erst mal zu schnuppern.

Ich freue mich auf euch,
viele Grüße
Karin Brandmeyer

Ein neuer Konfikurs beginnt

Miteinander erleben, was die Kirchengemeinde so zu bieten hat. Zusammen Spaß haben, Gemeinschaft erleben, mithelfen.

Das sind einige Stichpunkte aus unserem Konfirmandenunterricht.

In der Kirchengemeinde Dietersdorf beginnt der Konfiunterricht in der **5. Klasse**, dafür gibt es pro Jahr nur einige Treffen.

Sie sind interessiert? Dann kommen Sie doch einfach zum Elternabend am **Dienstag, 24. September** um **20 Uhr** ins Gemeindehaus Dietersdorf.



Bei einer Konfiabendzeit

Neue Eltern-Kind-Gruppe

Auch die Eltern-Kind-Gruppe startet ab September wieder neu. Die neue Ansprechperson ist Regina Pranschke (Tel. 0163/6913053)

Die Mamas/Papas treffen sich mit ihren Kleinen **mittwochs, 9.30 bis 10.30 Uhr** im Gemeindehaus.

Die Großen genießen den Austausch miteinander und den Kleinen gefällt das gemeinsame Spiel.



Wir freuen uns über neue Kinder und Mamas/Papas. Bereits die ganz Kleinen sind willkommen!

Erntedank – Danken heißt teilen

Am ersten Sonntag im Oktober wird das Erntedankfest gefeiert. Dazu ziehen die Kinder und Jugendlichen am **Freitag, 4. Oktober** wieder **nachmittags** durch Dietersdorf und bitten um Erntegaben. Geben Sie gerne auch haltbare Lebensmittel mit, denn alles wird danach weitergegeben an das Therapiezentrum in Wolkersdorf und dort wird es gekocht und verspeist.



Neue Terminflyer für Kinder im Zwieselstal

Für das neue Schuljahr gibt es wieder eine neue Übersicht mit den Terminen für die einzelnen Angebote. Die Flyer werden im September in der Zwieselstalschule, in der Christophorstagesstätte und in den Gemeinden ausgelegt. Auch auf der Homepage www.georgskirche-dietersdorf.de kann er unter der Rubrik „Saisonale Angebote für Kinder“ herunter geladen werden.



„Wer ist wie Gott?“

Der Name „**Michael**“ ist eine Frage. „Wer ist wie Gott?“ Und darauf kann es verschiedene Antworten geben: als erstes natürlich: niemand ist wie Gott. Gott ist ganz anders als wir Menschen.

Ja, das glaube ich auch. Gott ist größer, liebevoller als ich es je sein kann. Gott ist mit allem, was lebt, verbunden. Ich bin das oft nicht. Nein, ich bin nicht wie Gott – und da, wo Menschen wie Gott sein wollen und sich zu Herren über den Tod oder zu Herrinnen über das Leben setzen, da wird es gefährlich.

Aber da ist noch ein anderer Gedanke: „Wer ist wie Gott?“ Kann ich nicht manchmal auch wie Gott sein: voll Güte und Verständnis. Kann ich nicht auch Licht in dunkle Ecken bringen, Freude in traurige Gesichter? Kann ich mich nicht darum bemühen, zu verstehen, zu verbinden und mit allem verbunden zu sein?

Der Michaelstag erinnert an beides: an unsere Grenzen und an unsere menschlichen Möglichkeiten.

In der Legendenwelt des Altertums war Michael der Engel, der **den Drachen bekämpft** hat. Er hat sich gegen alles gestellt, was Gott und das Leben bedroht. Er ist das Vorbild für Georg.

So ist er zum Begleiter durch Leben und Tod geworden.

S. 14

Im Altarbild der Dietersdorfer Georgskirche ist Michael ganz oben abgebildet.



Wir feiern den Michaelstag mit einem Festgottesdienst.

An diesem Tag werden auch zwei Jubiläen gefeiert: **seit 25 Jahren ist Harald Hecker** im Kirchenvorstand aktiv – und oft war er schon „Retter in der Not“ in der einen oder anderen Situation. Oft hat er ein Lachen in verzwickte Situationen gebracht und wir haben bei einer Sitzung gedacht: „Dich schickt der Himmel!“

Seit 10 Jahren bin ich als **Pfarrerin in der Kirchengemeinde** – und das elfte Jahr beginnt im Oktober. Unglaublich, wie die Zeit vergeht. Viele Engel sind mir in diesen Jahren begegnet, und die Dankbarkeit über diese Jahre soll auch im Gottesdienst am Michaelstag einen Ausdruck finden.

Feiern Sie mit!

Der Gottesdienst **am Michaelstag, 29. September**, beginnt um **10 Uhr**.

Gottesdienst am Lagerfeuer

Wenn die Ferien noch ganz am Anfang sind und der August gerade begonnen hat, ist es wieder Zeit für den Gottesdienst am Lagerfeuer.

Draußen auf der Kirchenwiese wird am **Sonntag, 4. August**, abends um **19 Uhr** Gottesdienst gefeiert.

Bei gemütlicher Stimmung sind alle dazu eingeladen, mitzumachen und mitzufeiern.

Bringen Sie gerne ein Gebet, einen Liederwunsch, eine Geschichte mit, die passend für diesen Abend sind. Gemeinsam stricken wir einen Gottesdienst daraus.

Und nach dem Gottesdienst gibt es wieder eine kleine Brotzeit.

Ein Fest für Jung und Alt – so war es im letzten Jahr. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

„Du bist ein Schatz“

Beim nächsten Kinderbibeltag geht es um Schätze, um suchen und finden.

Wir feiern ihn wieder gemeinsam und ökumenisch im Zwieselstal. Und wir suchen wieder nach Männern und Frauen, die diesen Tag mit vorbereiten und gestalten können.

Der Kinderbibeltag findet am Buß- und Betttag im Dietersdorfer Gemeindehaus statt, das ist in diesem Jahr **Mittwoch, 20. November**.

Bereits ab 7 Uhr sind die Kinder zum Frühstück willkommen, um 9 Uhr beginnt dann das Programm und gegen 13.30 Uhr endet der Kinderbibeltag.

Die Vorbereitungen finden am **Dienstag, 8. Oktober** um **20 Uhr** im Gemeindehaus Dietersdorf statt.

Wer mitarbeiten möchte, ist herzlich zu diesem Treffen eingeladen.

Alt – aber noch gut?

Manche der guten alten **Schurwollpullover** liegen im Schrank. Sie sind nicht mehr modern, sie passen nicht mehr oder die Farbe gefällt nicht mehr.

Sie sind zu schade zum Wegwerfen! In Berlin gibt es eine junge Frau, die aus alten Schurwollpullovern Kinderkleidung fertigt. Gerne **sammle** ich Ihre aussortierten Pullover und schicke sie nach Berlin.

Einfach im Pfarramt oder in der Kirche in Dietersdorf abgeben.



Gottesdienst-Kalender



August

Dietersdorf

Wolkersdorf

So., 4.8.
7. Sonntag nach
Trinitatis

19 Uhr Gottesdienst
am Lagerfeuer
Pfrin. Schindelbauer

10 Uhr Gottesdienst mit
Liedern und Lesungen
Pfr*in Wolff

So., 11.8.
8. Sonntag nach
Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Schindelbauer

10 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Schindelbauer

So., 18.8.
9. Sonntag nach
Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Lektorin Scheffler

10 Uhr Gottesdienst
Lektorin Scheffler

So., 25.8.
10. Sonntag
nach Trinitatis

9 Uhr Gottesdienst
Diakonin Brandmeyer

10 Uhr Gottesdienst
Diakonin Brandmeyer





September

Dietersdorf

Wolkersdorf

**So., 1.9.
11. Sonntag
nach Trinitatis**

9 Uhr Gottesdienst
Diakonin Brandmeyer

10 Uhr Gottesdienst
Diakonin Brandmeyer

**So., 8.9.
12. Sonntag
nach Trinitatis**

9 Uhr Gottesdienst
Pfr*in Wolff

10 Uhr Gottesdienst
Pfr*in Wolff

Do., 12.9.

10.30 Uhr Kita-Gottesdienst
Pfrin. Schindelbauer

**So., 15.9.
13. Sonntag
nach Trinitatis**

Gottesdienst in Wolkersdorf

10 Uhr Diakoniegottesdienst
Pfr*in Wolff und Diakonieverein

**So., 22.9.
14. Sonntag
nach Trinitatis**

9 Uhr Gottesdienst
Lektorin Scheffler

10 Uhr Gottesdienst
Lektorin Scheffler

**So., 29.9.
15. Sonntag
nach Trinitatis**

10 Uhr Gottesdienst zu Michaeli
mit Jubiläum „25 Jahre im
Kirchenvorstand“
Pfrin. Schindelbauer

10 Uhr Gottesdienst
Pfr*in Wolff

**So., 6.10.
16. So.nntag
nach Trinitatis**

10 Uhr Festgottesdienst zu
Erntedank mit Abendmahl
Pfrin. Schindelbauer

10 Uhr Familiengottesdienst zu
Erntedank
Pfr*in Wolff

Monatsspruch September 2019

**Was hülfte es dem Menschen,
wenn er die ganze Welt gewönne
und nähme doch Schaden an seiner Seele?**

Matthäus 16,26



Veranstaltungen während der Woche im Haus der Gemeinde (HdG), Am Wasserschloss 5

Mutter/Vater-Kind Gruppe *elw*

Montag, 9.30 bis 11 Uhr

Ansprechpartnerin: Tanja Lentsch, Tel. (01578) 303 74 47

Montag, 15 bis 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Marina Weißmann, Tel. (0160) 448 62 44

Dienstag, 15.30 bis 17 Uhr

Ansprechpartnerin: Kathrin Vogt, Tel. (0176) 92 21 13 25

Evangelische Landjugendgruppe Zwieselstal

Montag, 19 Uhr (im Untergeschoss) 14-tägig

Ökumenische Frauenoase *elw*

Dienstag, 9.30 bis 11 Uhr, in Wolkersdorf, Obere Pfaffensteigstr. 65

Ü 60 - Treff *elw*

Donnerstag, 12. September, 14.30 Uhr, „Bekanntes deutsches Volksgut – Liedernachmittag mit Volksliedern!“ mit Anneliese Stöcker

Chorprobe Coloured Voices

Mittwoch, 19.30 Uhr

Mitarbeiterbesprechungen

Dienstag, 10. September, 10.30 Uhr

Kirchenvorstandssitzungen

Dienstag, 17. September, 19.30 Uhr

Einfluss Fest 1. und 2. Juni 2019





Veranstaltungen während der Woche im Gemeindehaus Dietersdorf, Oberbaimbacher Weg 7

Eltern-Kind-Gruppe *elw*

Mittwoch, 9.30 bis 10.30 Uhr

Georgs-Kids Dienstag, 15 bis 16.30 Uhr

24. September

Konfirmandenelternabend der neuen Konfirmandengruppe

Dienstag, 24. September, 20 Uhr

Frauenkreis *elw*

Mittwoch, 25. September, 19.30 Uhr

Ökumenische Frauenoase (in Wolkersdorf, Obere Pfaffensteigstr. 65)

Dienstag, 9.30 bis 11 Uhr

Posaunenchor

Freitag, 19.45 Uhr

Seniorenachmittag *elw*

Montag, 9. September, 14 Uhr, Vortrag der Polizei Schwabach

Gitarrengruppe *elw*

Samstag, 14. September, 9.30 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Montag, 9. September, 19 Uhr

elw = "Eine Veranstaltung des Evangelischen Bildungswerkes vor Ort."



Kinderseite

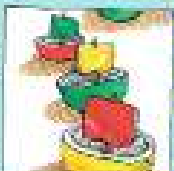
Paulus reist übers Meer

Paulus hat vielen Menschen von Jesu Botschaft erzählt. Er war oft mit dem Schiff im Mittelmeer unterwegs, um in entfernten Städten zu predigen. Dort erzählte er den Einwohnern von Jesus und begeisterte sie für den neuen Glauben. Dann reiste er weiter. Von unterwegs schrieb er den neuen Gläubigen Briefe, in denen er ihre Fragen beantwortete. Manche dieser Briefe sind bis heute erhalten – im Neuen Testament können wir lesen, was Paulus vor 2000 Jahren geschrieben hat!



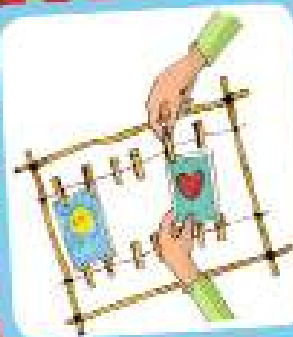
Bunte Boote

Für ein Picknick am Bodensee:
Halbiere drei Paprikas vom Stiel nach unten und entferne die Kerne. Verrühre 250 Gramm Quark, 100 Gramm Frischkäse, 2 Esslöffel Milch, eine Prise Pfeffer und Salz und eine halbe Salatgurke in kleinen Würfeln. Fülle die Paprikahälften mit der Masse und stecke mit Zahnstochern Paprikastücke als Segel auf die Boote.

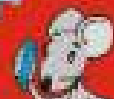


Urlaubsbilder

Bastle dir aus vier Stäben und Draht einen Bilderrahmen. Befestige zwei Reihen aus Draht und spanne sie fest. Mit Wischeklammern kannst du jetzt deine Erinnerungen aufhängen!



Was wollen Lisa und Leo im Meer machen?



Mitten im August. In Bayern ein Feiertag. Für Evangelische oft ein Rätsel

Was könnte das sein?

Es ist **Maria Himmelfahrt**, das größte der Marienfeste. Gefei­ert wird es am **15. August**. Ähnlich wie die Jesusfeste sind auch die Marienfeste über das ganze Jahr verteilt. In der katholischen Kirche spielen sie eine große Rolle, bei Evangelischen verursachen sie manchmal ein Staunen.

Erst im 20. Jahrhundert wurde die Grundlage des Festes von einem Papst zum Dogma, zum unbedingten Glaubenssatz erhoben: Nach ihrem Tod ist Maria von Gott leiblich auferweckt worden und ist bereits jetzt im Himmel angekommen und sitzt bei Gott „am Tisch“.

Manche sagen: jetzt ist endlich auch eine Frau im Himmel vertreten.

Andere sagen: es ist doch gut, wenn nicht nur an Jesus deutlich wird, dass uns die Auferweckung erwartet.

Die evangelische Dogmatik lehnt die Idee ab, dass außer Jesus auch noch an anderen Auferweckung deutlich geworden sein könnte, als an Jesus.

Ich denke mir: es ist eigentlich ein schönes und hoffnungsvolles Bild, dass Maria jetzt schon ganz bei Gott ist.

Wie Auferweckung geschieht und wann, das weiß doch niemand.

Und wir alle brauchen tröstliche Bilder und Gedanken, die uns Hoffnung geben, wenn wir an den Tod denken.

Wer weiß, ob nicht neben Maria und neben Jesus alle die Menschen, die uns im Tod vorausgegangen sind, auch schon bei Gott am Tisch sitzen. Vielleicht diskutieren sie ganz angeregt über das, was bei uns auf der Erde passiert?



Manche der alten Lehren unserer Kirche, manche Verwerfungen und Feindseligkeiten von früher können heute neu verstanden und anders mit Leben erfüllt werden.

Und wenn ich unsere schöne Marienfigur in der Kirche ansehe, die so viel Leben ausstrahlt, dann hoffe ich sehr, dass sie mehr als nur tot ist. Ich hoffe darauf, dass sie zumindest in Gottes Herzen lebendig ist – und dass wir da alle auch einen Platz finden.

Diakonie(verein)

f.i.t.-2: Ein toller Preis wurde überreicht

Die Nachbarschafts-Hilfe hat ein Mittagessen vorbereitet. Viele waren begeistert. Die Nachbarschafts-Hilfe bekam einen Preis. Jetzt wird überlegt: Was soll mit dem Geld geschehen?

Am 23. Mai hat die Nachbarschaftshilfe ins Haus der Gemeinde nach Wolkersdorf eingeladen. Mehr als 50 Personen saßen gemütlich an Tischen und haben sich das Mittagessen schmecken lassen.

Neben Schweinebraten mit Klößen und Salat gab es noch Käsespätzle, zubereitet von Frau Nutz. Das Nachtschbuffet wurde von Mitgliedern der Nachbarschaftshilfe zubereitet – es war rundum ein Genuss.

Nach dem Essen wurde unsere Nachbarschaftshilfe für ihr

Engagement und für die gute Zusammenarbeit der fünf Trägerorganisationen: AWO, Diakonieverein und die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden ausgezeichnet.

Jetzt wird überlegt, was mit dem Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro geschehen soll.

Was wird in unseren Gemeinden benötigt? Manche haben gesagt: „Es wäre schön, wenn es öfter solch eine Gelegenheit gäbe, miteinander zu essen und nicht alleine daheim zu sitzen.“

Was denken Sie? Haben Sie Ideen? Haben Sie Lust, etwas für ein gutes nachbarschaftliches Miteinander im Zwieselaltdorf beizutragen?

Sprechen Sie die Verantwortlichen in den Gemeinden und Vereinen an.



Übergabe des f.i.t.-2-Preises

Alte Handys sind kleine Schatzkisten.

Handy-Sammelaktion der Kirchengemeinde Dietersdorf

Handys enthalten **wertvolle Metalle** wie Gold, Silber oder Platin, deren Abbau in anderen Regionen der Erde oft mit großen Problemen für Menschen und Umwelt verbunden ist: Große Flächen werden für ihre Gewinnung zerstört und Menschen werden vertrieben. Die Arbeit in den Minen ist häufig gefährlich, der Lohn gering und Kinderarbeit keine Seltenheit.

Umso wichtiger ist es, dass Mobiltelefone lange genutzt werden und anschließend nicht in der Schublade verschwinden, sondern fachgerecht recycelt werden. So können **Rohstoffe zurückgewonnen** werden und auch der illegale Export von Elektroschrott in Länder des Südens wird vermieden.

Die Kirchengemeinde Dietersdorf beteiligt sich daher an der **Handy-Sammel-Aktion** von MissionEineWelt. **Sammelboxen** stehen, vor unbefugtem Zugriff sicher, in der **Sakristei** der Georgskirche und im **Pfarramt Dietersdorf**. Sie können Ihre ausgedienten Mobiltelefone entweder im Anschluss an Gottesdienste abgeben, oder aber zu den regulären Bürozeiten auch im Pfarramt.

Alle gesammelten Handys werden **fachgerecht recycelt** oder, wenn sie noch verwendbar sind, nach einer **professionellen Datenlöschung** weiterverwendet. Unterstützen Sie den Datenschutz, indem Sie vor Abgabe Ihres Handys möglichst alle persönlichen Daten löschen und die SIM- und andere Speicherkarten entfernen. Akkus dürfen auf Grund der Explosionsgefahr nicht separat in die Sammelbox eingeworfen werden, sondern müssen im Handy verbleiben .



Der Erlös aus dem Handy-Recycling kommt Bildungsprojekten über Mission EineWelt und dem Eine Welt Netzwerk Bayern in Liberia, El Salvador und Bayern zugute.

Informationen rund um Rohstoffabbau, Produktion und Entsorgung von Mobiltelefonen und zur Handy-Sammelaktion finden Sie auf www.handyaktion-bayern.de.

Aus dem Programm des Evangelischen Bildungswerks

Bibel im Biergarten: Erotik im Alten Testament - Lust und Liebe, Irrungen und Wirrungen

Das Evangelische Bildungswerk lädt am **Mittwoch, 7. August** um **18 Uhr** zu einem unkonventionellen Bibelabend in lauschiger Atmosphäre mit einem prickelnden Thema ein.

Texte aus dem Alten Testament - wie zum Beispiel Salomos Hoheslied der Liebe - sind voll von Methaphern und Bildern aus der Welt der Liebenden. In geselliger Runde im Biergarten werden wir an diesem Abend Ausschnitte aus verschiedenen alttestamentlichen Texten genauer anschauen und austauschen, welche betörenden Aussagen darin zu finden sind. Pfr. Dr. Zellfelder ist dabei der Referent, die Teilnahme ist kostenfrei - Spenden erbeten

Anmeldung erbeten bis zum 5. August 2019 beim Evang. Bildungswerk unter Telefon 09122/9256-420 oder E-Mail: ebw.schwabach@elkb.de oder online unter www.ebw-schwabach.de

Veranstaltungsort:
Höraufs Biergarten
Angerstraße 10
91126 Schwabach

Schritte in die Stille: Zur Ruhe kommen, die Unruhe des Alltags hinter sich las- sen, sich für Gott öffnen

Einführung in die christliche Meditation am **Donnerstag, 22. August** von **10 bis 12 Uhr**

Sitzen in der Stille, Bewegung und Entspannung, Übungen zur Achtsamkeit und Körperübungen eröffnen die Möglichkeit, selbst zur Ruhe zu kommen und die Stille in wohlthuender Weise zu erfahren.

Dabei sind sowohl Menschen herzlich eingeladen, welche die christliche Meditation einmal kennenlernen wollen, als auch Menschen, die bereits meditiert haben.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und eine Decke mit (und ggf. auch warme Socken).

Teilnahme ist kostenfrei - um eine Spende wird gebeten.

Veranstaltungsort:
Evang.-Luth. Stadtteilzentrum
St. Matthäus
Wilhelm-Dümmeler-Straße 116c
91126 Schwabach

Infos und Anmeldung ebenfalls beim Evangelischen Bildungswerk

Wir danken für die Unterstützung!

Dietersdorfer Gewerbe
Eine **starke** Gemeinschaft



<p>Alfred J. Oppek GmbH & Co. KG Tel. 0911 / 9969580 www.oppek-verpackungen.com</p>	<p>Ambulanter Pflegedienst 2000 / Fam. Zilla Tel. 0911 / 6383294 www.ambulanter-pflegedienst-2000.de</p>
<p>Blumen & Gemüse Heid Tel. 0911 / 6320055 www.dietersdorf.de/gemuesehaid</p>	<p>Elektro Bernecker GmbH Tel. 09122 / 887990 www.elektro-bernecker.de</p>
<p>Hohenstein Heumann Steuerberater Partnerschaft mbH Tel. 0911 / 9708120 www.hohenstein-heumann.de</p>	<p>Hofmetzgerei Götz Tel. 0911 / 6383601 www.hofmetzgerei-goetz.de</p>
<p>Lift-Master David Knolle Tel. 0911 / 96462477 www.lift-master.de</p>	<p>Naturheilpraxis Beate Regensburger Tel. 0911 / 6329834 www.beate-regensburger.de</p>
<p>Restaurant „Hufer“ Fam. Christakos Tel. 0911 / 636317 www.restaurant-hufer.de</p>	<p>Schreinerei Schleier Tel. 0911 / 6324276 www.schreinerei-schleier.de</p>
<p>Steuerberater Dipl. Kfm. Thomas Dittrich Tel. 09176 / 995736 www.stb-dittrich.de</p>	

www.dietersdorf.de



Wir danken für die Unterstützung!



Malermeister Robert Thurner GmbH

Dietersdorfer Str. 12, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 643 77 996
mobil (0160) 292 98 85
www.malermeister-thurner.de

Doris Pültz, Kosmetik-med.

Fußpflege, Stettiner Str. 12
91126 Schwabach
Tel. (0911) 631 29 50

reise Studio

Wolkersdorfer Hauptstr. 48
91126 Schwabach
Tel. (0911) 649 62 20
www.reisestudio.com

Sparkasse Mittelfranken-Süd

Westring 38, 91154 Roth

Friseur Rolf – Ein Besuch lohnt sich

immer, Rolf Karnitzschky, Wolkersdorfer
Hauptstr. 46, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 63 76 11

Optik Winkler – wir freuen uns auf Sie

Wolkersdorfer Hauptstr. 48
91126 Schwabach
Tel. (0911) 641 82 00
www.optik-winkler.com

Auto Spies, Daihatsu-Vertragshändler

Reparaturen aller Fabrikate
Nördliche Ringstr. 15 a
91126 Schwabach, Tel. (09122) 29 44

Margot Witt - Steuerberaterin

Treukontax Steuerberatungs GmbH
Unterbaimbach 2, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 879 06 40

Dr. med. dent. Günter Krach

Härleinstr. 2, 90453 Nürnberg-Mühlhof
Tel. (0911) 891 95 50
www.dr-Krach.de, gj@dr-krach.de

Schwester Agnes

Mobile Kranken-und Altenpflege
Wolkersdorfer Hauptstr. 86
Tel. (0911) 632 68 91
mobil (0172) 866 09 21

Blumen Winkler, Wolkersdorfer

Hauptstr. 43, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 962 68 00

Sabine Zecheus, Die Handwerkerin – Bau- und Möbelschreinerin

Drahtzieherstr. 79 c, 90453 Nürnberg
Tel. (0911) 632 01 86, (0163) 776 26 15
www.die-handwerkerin.com

GS SCHENK GmbH

Siegelsdorfer Str. 55, 90768 Fürth
Tel. (0911) 372 75-0
www.gs-schenk.de, info@schenk-bau.de

Mory GmbH & Co. KG

Wolkersdorfer Hauptstr. 25 / 25a
91126 Schwabach
Tel. 0911/24267850
info@mory-haustechnik.de

Grünes Zentrum Krottenbach

Baumschulen Schopf GmbH
Höllwiesenstr.59, 90453 Nürnberg
Tel.(0911) 63 86 31, Fax (0911) 63 02 42
info@gruenes-zentrum-krottenbach.de

malerweiß GmbH

Fassade-Boden-Wand-Alles -aus-einer-Hand
Wolkersdorfer Berg 1, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 63 27 14
info@malerweiss.de

Raiffeisenbank Roth-Swabach

Kugelbühlstr. 19 - 21, 91154 Roth

Metzgerei-Gasthof Adam Drexler

Wolkersdorfer Hauptstr. 42
91126 Schwabach, Tel. (0911) 63 00 98

Bestattungen Peine e.K.

Limbacher Straße 38, 91126 Schwabach
mit eigener Trauerhalle
Tel. (09122) 818 13

Wir danken für die Unterstützung!

Günzel & Günzel GmbH

Steuerberatungsgesellschaft

Wiesenstraße 1 a, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 181 69 - 0
www.steuerberatung.sc
info@steuerberatung.sc

Bestattungsinstitut Alter

Spitalberg 4, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 160 14

Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH

Abenberger Str. 7, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 693 99 34
Fax (09122) 693 99 35
www.Dachprofis24.de
Kontakt@Ryschka.eu

Alpha Apotheke

Maximilian Spitzbart

Fürther Str. 39, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 179 69
Fax (09122) 866 80
info@alpha-apotheke-sc.de

Geppert Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wolkersdorfer Hauptstr. 33
91126 Schwabach
Tel. (0911) 96 47 2 - 0
Fax (0911) 96 47 2 - 30
www.geppert-stb.de

CHRISTOPHORUS APOTHEKE

Rupert Mayer e. K.

Wolkersdorfer Hauptstr. 42
91126 Schwabach
Tel. (0911) 63 55 38
Fax (0911) 637 01 39
www.meineapothekevorort.de

Grabsteine Lindner

Reichelsdorfer Hauptstr. 48, 90453 Nürnberg
Tel. (0911) 638 38 18, Fax. (0911) 638 32 57
www.grabsteine-lindner.de
grabsteine.lindner@t-online.de

Malerbetrieb Gehring

SC Wolkersdorf und Kammerstein
Aurachhöhe 1a, 91126 Kammerstein
Tel. (09178) 998 08 70
www.maler-gehring.de

Engel EDV-Service

Der Engel für Ihren PC
Der Engel für Ihren PC
Vorderer Rotenberg 22, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 699 93 00, www.engel-edv.de
martin.engel@engel-edv.de

Bestattungen Abendröte GbR

Reichenbacher Str. 19, 91126 Schwabach
Tel. (09122) 889 77 00
www.bestattungen-abendroete.de
info@bestattungen-abendroete.de

Glaserei Amm GbR

Am Pfaffensteig 38, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 45 51 87

FrankenImmobilien Verwaltung & Vermittlung

Sieglinde Kestler DIA/IHK UG & Co.KG
Stettiner Str. 5 a, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 384 735 13, Fax (0911) 253 20 183
Email: info@frankenimmokestler.eu

Sekretariats- & Buchhaltungsservice

S. Kestler UG & Co. KG
Stettiner Str. 5 a, 91126 Schwabach
Tel. (0911) 715 55 961, Fax (0911) 253 20 183
Email: info@sekretariat-und-buchhaltung.eu

Nachbarschaftshilfe: Tel. (0911) 632 54 31 E-Mail: zwieseltal.hilfe@gmail.com

Ambulante Pflege der Diakonie Roth-Schwabach: Tel. (09122) 63 59 00

Sozialarbeit der Diakonie Roth-Schwabach: Tel. (09122) 92 56 - 335

Telefonseelsorge: Tel. (0800) 111 0 111

Krisendienst Mittelfranken: Tel. (0911) 424 85 50

Gute Adressen

Vertrauensmann des Kirchenvorstands

Harald Hecker, Tel. (0911) 63 00 64

Mesnerdienst

Familie Wagner, Tel. (0911) 641 89 55

Friedhof

Herbert Schrödel, Tel. (0911) 632 72 67

Gemeindehaus

Hildegard Eberlein, Tel. (09122) 846 31

Eltern-Kind-Gruppe

Regina Pranschke, Tel. (0163) 69 13 053

Frauenkreis/Frauenfrühstück

Erika Braun, Tel. (0911) 631 21 55

Posaunenchor

Obfrau: Carolin Suchanek

Tel. (0163) 201 68 33

info@posaunenchor-Dietersdorf.de

Seniorenachmittag

Monika Fleischmann, Tel. (0911) 632 72 24

Gitarrengruppe

Gerhard Bergner, Tel. (0911) 63 61 17

Strickabende

Renate Schindelbauer, Tel. (0911) 63 61 17

Vertrauensmann/-frau des Kirchenvorstands

Walter Stöcker, Tel. (0911) 63 95 75

Claudia Benker, Tel. (09122) 888 93 08

Mesnerdienst

Lina Mehwald, Tel. (0911) 638 37 16

Mutter/Vater-Kind-Gruppen

Marina Weißmann, Tel. (0160) 44 86 244

Patchwork-Gruppe

Brigitte Hainz, Tel. (0911) 632 06 00

Ü 60 - Treff

Anneliese Stöcker, Tel. (0911) 63 95 75

Bauverein

Walter Stöcker, Tel. (0911) 63 95 75

Krea(k)tiv Gruppe

Pfarramt Tel. (0911) 63 53 99

Chor Coloured Voices

Maria Komor, Tel. (09170) 97 22 600

Team Feste und Feiern

Anneliese Stöcker, Tel. (0911) 63 95 75

Kirchenmusik

Brigitte Knopf, Tel. (0911) 63 88 01

miniGottesdienst

Silke Jaksch, Tel. (0911) 637 03 47

Kindergottesdienst

Simone Buhn, Tel. (0911) 63 87 89

Evangelische Landjugend

Verena Hübl, Tel. (0162) 581 60 12

Michael Burk, Tel. (0151) 10 36 39 73

Ökumenische Frauenoase

Gisela Rümmelin-Schneider,

Tel. (0911) 632 51 07

Babett Ramming Tel. (0911) 63 55 50

Kindertagesstätte Christophorus Zwieselal

Dagmar Tunkel, Tel. (0911) 63 88 95

www.kita-zwieselal.de

Kinderkrippe Christophoruskirche

Tel. (0911) 964 46 96

Elternbeirat der Kindertagesstätte

Barbara Braun, Tel. (0911) 641 10 92

Kindergarten Freunde e.V.

Simone Kaiser, Tel. (0911) 598 26 48

Diakonieverein Zwieselgrund

Gerhard Bergner, Tel. (0911) 63 61 17

Christophoruskirche

Evang.-Luth. Pfarramt Schwabach-Christophoruskirche (Wolkersdorf)

Pfarrerin und Pfarrer: Katharina und Thorsten Wolff

Am Wasserschloss 1

91126 Schwabach

Tel. (0911) 63 53 99

Fax (0911) 641 18 17

E-Mail pfarramt.christophorus.sc@elkb.de

Sekretärin: Monika Geistmann

Bürostunden: Dienstag und Freitag, 9 bis 12 Uhr

Kirchgeldkonto: IBAN: DE80 7645 0000 0000 3500 41,
Spark. Mittelfranken Süd, BIC: BYLADEM1SRS

Spendenkonto: IBAN: DE60 7646 0015 0000 5389 57,
Raiffeisenbank Roth-Schwabach, BIC: GENODEF1SWR



Georgskirche

Evang.-Luth. Pfarramt Schwabach-Dietersdorf

Pfarrerin: Renate Schindelbauer

Alte Dietersdorfer Str. 2

91126 Schwabach

Tel. (0911) 63 61 17

Fax (0911) 63 61 23

E-Mail pfarramt.dietersdorf.sc@elkb.de

www.georgskirche-dietersdorf.de

Sekretärin und Friedhofsverwaltung: Erika Braun

Bürostunden: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr

Diakonin: Karin Brandmeyer

E-Mail karin.brandmeyer@elkb.de

Kirchgeldkonto: IBAN: DE45 7645 0000 0000 3515 44,
Spark. Mittelfranken Süd, BIC: BYLADEM1SRS

Spendenkonto: IBAN: DE75 7646 0015 0000 5182 20
Raiffeisenbank Roth-Schwabach, BIC: GENODEF1SWR

